

Breitbandprojekt

„Glasfaser für Klipphausen“

Häufig gestellte Fragen zum Breitbandausbau

1. Wo kann ich mich informieren?

Im September sind 4 Informationsveranstaltungen geplant.

Die Gemeinde Klipphausen plant gemeinsam mit dem zukünftigen Netzbetreiber Informationsveranstaltungen zum Breitbandausbau in der Gemeinde Klipphausen. Die Vodafone GmbH hat dazu eine umfangreiche Präsentation vorbereitet, auch hinsichtlich der Technik wird informiert. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit, Fragen zum Thema zu stellen. Nach einer kurzen Pause steht die Vodafone GmbH für Fragen zu Produkten zur Verfügung

Termine:

17. und 18.09. 2020 18.00 Uhr Groitzscher Hof, Zum Kalkwerk 3, OT Groitzsch, 01665 Klipphausen

23. und 24.09. 2020 18.00 Uhr Gasthof Wildberg, Cossebauder Str. 2, 01665 Klipphausen

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass aufgrund der Hygieneschutzkonzepte in den Veranstaltungsräumen Maskenpflicht besteht und die Platzzahl begrenzt ist. Deshalb finden jeweils 2 Veranstaltungen statt.

Fragen zum Thema Netzbetrieb beantwortet Ihnen Vodafone, Tel. 0800 444 059 3317 oder unter www.vodafone.de/klipphausen.

Bei Fragen zu den Themen Internetprodukte und Endkundenverträge informiert Ihr jeweiliger Wunschanbieter.

Für Ihre Fragen zum Bauablauf steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Klipphausen gern zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierfür an das Bauamt, Herr George, Tel. 035204 217 53 oder per E-Mail an heiko.george@klipphausen.de.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

2. Wie sehen die Leerrohrverbände aus?

Im linken Bild sehen Sie die Leerrohrverbände für die Haupttrassen. Die Verbände haben einen Durchmesser von ca. 4 bzw. 5 cm. Im rechten Bild sehen Sie ein Hausanschlussröhrchen. mit einem Außendurchmesser von 1 cm. Das heißt, dass ein 1 cm starkes Röhrchen durch Ihr Grundstück ins Haus verlegt wird.



3. Wie verläuft die Verlegung der Haupttrassen?

Die Haupttrassen werden mit dem geeignetsten Verlegeverfahren durchgeführt.

Der Trassenverlauf in den Plänen, welche betroffene Eigentümer bekommen haben, ist **vorläufig**. Die Verlegung erfolgt an kritischen Stellen in Absprache mit dem Eigentümer. Der Trassenverlauf wird so gewählt, dass so wenig wie möglich Schäden verursacht werden.

4. Welche Übertragungsleistungen sind geplant?

Geplant sind Übertragungsraten von 100 Mbit/s bis zu 1 GBit/s sowohl für Privatpersonen, als auch für Unternehmen an.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

5. Wird mein Haus auch angeschlossen?

Mit der Zustimmungserklärung (Gestattungsvertrag) zur Erschließung der Grundstücke, welche im August versandt worden sind, bekamen Sie den Auftrag zur Errichtung des kostenfreien Glasfaseranschlusses zugesandt. Dieser muss durch den Eigentümer unterzeichnet und zurückgeschickt werden.

6. Schließe ich mit dem Gestattungsvertrag einen Telefonvertrag ab?

Nein. Der Gestattungsvertrag ist Ihre Zustimmungserklärung gegenüber der Gemeinde Klipphausen für den kostenlosen Anschluss Ihres Gebäudes an das Glasfasernetz.

7. Wann kann ich mit dem Anschluss rechnen?

Der Baubeginn des Breitbandausbaus ist für Oktober 2020 geplant. Die gesamte Maßnahme wird sich auf Grund der Komplexität auf ca. 2 Jahre erstrecken. Den Zeitpunkt für die Realisierung Ihres Hausanschlusses können wir daher noch nicht genau benennen.

8. Muss ich mich selbst um meinen Hausanschluss kümmern?

Wenn Sie die notwendigen Genehmigungen, d.h. Rücksendung des unterzeichneten Gestattungsvertrages, der Gemeinde erteilt haben, müssen Sie sich nicht mehr kümmern. Die Erschließung inklusive der Errichtung des Hausanschlusses erfolgt dann durch die jeweilige Baufirma, d.h. Ihnen wird ein Leerrohr mit eingezogenem Glasfaserkabel und eine Anschlussdose im Hausanschlussraum installiert. **Die Festlegung des Leitungsweges durch Ihr Grundstück und in Ihr Gebäude erfolgt nach vorheriger Absprache mit Ihnen als Grundstückseigentümer.** Die Baufirmen werden dazu rechtzeitig vor Baubeginn mit Ihnen in Kontakt treten.

9. Wie erfolgt die genaue Verlegung des Hausanschlusses?

Die Erschließung erfolgt in der Regel mit einem offenen Graben von 30cm Breite und 60cm Tiefe. Ist ein offener Graben nicht möglich, wird alternativ im Bohrverfahren oder mit einer Erdrakete gearbeitet. Das passende Verfahren sowie der Wegführung des Anschlusses wird zwischen Ihnen und der Baufirma im Vorfeld abgestimmt.

10. Ich möchte meine Hauseinfahrt sanieren. Sollte ich bis nach dem Breitbandausbau warten?

Sie können grundsätzlich jederzeit Ihre Einfahrt oder Ihren Hof herrichten. Wenn Sie möchten, dass nach der Sanierung kein Eingriff mehr erfolgt, verlegen Sie bitte ein handelsübliches Leerrohr mit mindestens 3cm Innendurchmesser.

Die Verlegung sollte geradlinig in 60cm Grabentiefe erfolgen. Vermeiden Sie scharfe Kurven und verschließen Sie die Enden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

11. Was, wenn ich keinen Anschluss möchte?

Es besteht kein Anschlusszwang.

Der Anschluss würde dann im öffentlichen Raum und damit an Ihrer Grundstücksgrenze enden. Spätere Anschlussleistungen wären dann zu den marktüblichen Preisen kostenpflichtig.

12. Ich habe keinen Gestattungsvertrag bekommen, aber ein Grundstück mit Hausnummer?

Sie haben Interesse an einem kostenlosen Anschluss an das Glasfasernetz aber keinen Gestattungsvertrag bekommen? Fragen Sie mögliche Miteigentümer, ob diese einen Gestattungsvertrag bekommen haben. Ist dies nicht der Fall oder haben keine Miteigentümer, dann finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Klipphausen einen beschreibbaren Vordruck des Gestattungsvertrages. Füllen Sie diesen aus, drucken und unterschreiben Sie ihn und senden Sie ihn mit einem kleinen Anschreiben an die Gemeinde Klipphausen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

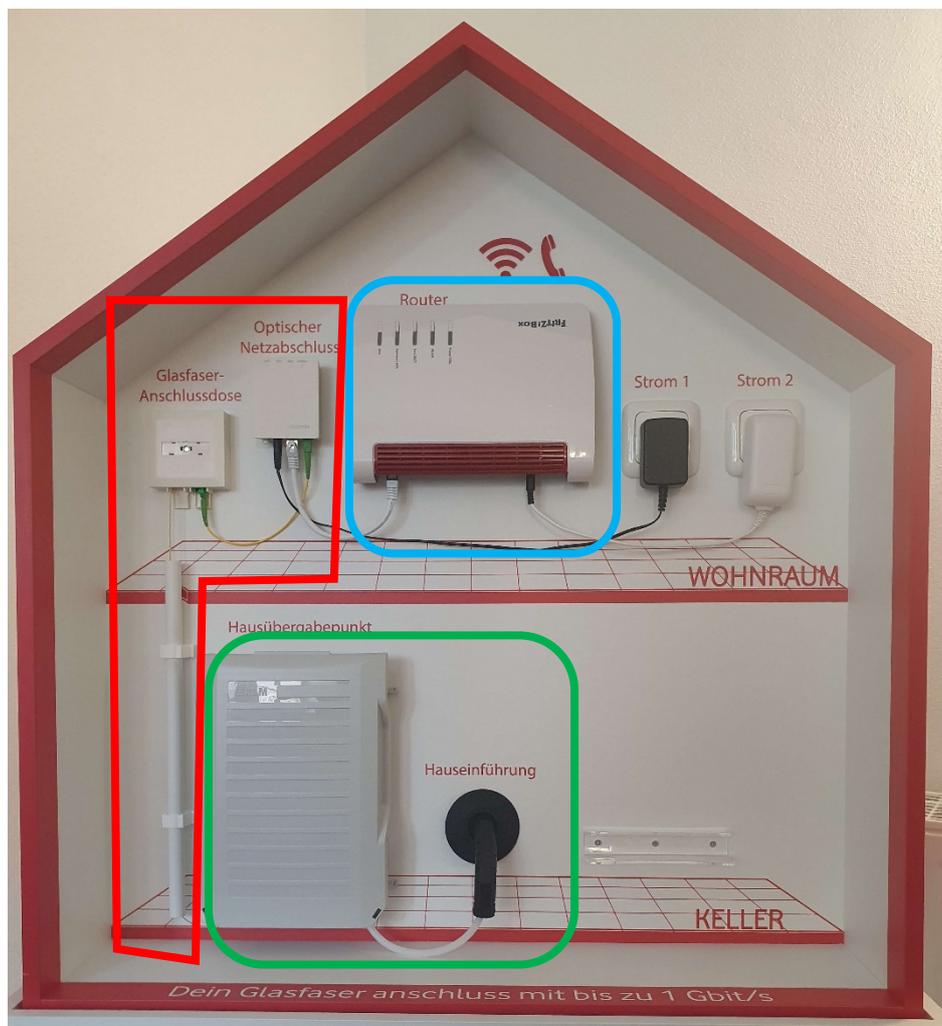


Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

Zum besseren Verständnis und Abgrenzung der Zuständigkeiten hier eine kurze Erläuterung:

1. Die Gemeinde Klipphausen baut mit Zustimmung der Eigentümer (*Gestattungsvertrag*) das Netz bis zum *Hausübergabepunkt* (**grün** umrandet).
2. Um ein Internetmodem anschließen zu können, wird eine Glasfaser-Hausverkabelung von *Hausübergabepunkt* und *Optischer Netzabschluss* benötigt (**rot** umrandet).
3. Für den Endkundenvertrag ist ein *Modem* notwendig (**blau** umrandet).



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

Was bedeutet das für Sie?

1. Mit dem Gestattungsvertrag schließen Sie keinen Endkundenvertrag mit Vodafone ab. Sie erlauben es uns als Gemeinde, den im Bild dargestellten *Hausübergabepunkt* zu installieren. Diese Installation ist kostenlos!

Sie gehen also keine weiteren Verpflichtungen ein, wenn Sie dem Gestattungsvertrag zustimmen. Im Gegenteil, Sie sichern sich damit die Möglichkeit für einen Glasfaseranschluss für sich oder zukünftige Nutzer Ihres Gebäudes. Es erhöht sich damit auch den Wert Ihres Grundstückes.

Unser Tipp: Nutzen Sie diese einmalige Chance, auch wenn Sie keinen Vertrag abschließen möchten.

2. Sie können Ihren Anbieter frei wählen und sind nicht an Vodafone gebunden. Ihr Wunschanbieter muss sich entweder die Hausverkabelung von Vodafone bauen lassen oder installiert diese selber.

Unsere Verweise auf das Informationsangebot von Vodafone richten sich immer nach der Rolle von Vodafone als Netzbetreiber. Selbstverständlich können Sie sich frei bei jedem Anbieter über deren Glasfaserprodukte in Klipphausen informieren.

3. Dieses Projekt ist in seinem Umfang und seiner Komplexität das größte Vorhaben, was die Gemeinde Klipphausen bisher durchgeführt hat. Für Sie als Bürger, aber auch für uns als Verwaltung ist es in vielerlei Hinsicht einmalig. Der komplexe Sachverhalt macht es der Verwaltung schwer, alle Fragen und Irrtümer von vornherein auszuräumen. Wir sind dankbar für jede Frage und jeden Hinweis von Ihnen, denn sie zeigen uns, wo wir uns verbessern müssen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“